

## Statistik informiert ...

Nr. 37/2015

12. März 2015

### Außenhandel Hamburgs 2014

#### Waren im Wert von über 51 Mrd. Euro exportiert, Ausfuhren nach Russland im Minus

Im Jahr 2014 sind Waren im Wert von 51,4 Mrd. Euro aus Hamburg ins Ausland ausgeführt worden, das sind 4,5 Prozent mehr als 2013, so das Statistikamt Nord. Damit wurde die Marke von 50 Mrd. Euro zum zweiten Mal nach 2012 (50,8 Mrd. Euro) übertroffen.

62 Prozent der Hamburger Auslandslieferungen gingen in die europäischen Länder. Insgesamt waren das Waren im Wert von 32 Mrd. Euro und damit 0,8 Prozent mehr als 2013. Führender Exportpartner war mit großem Abstand Frankreich, wohin Waren im Wert von 13,5 Mrd. Euro geliefert wurden. Diese Lieferungen stehen größtenteils im Zusammenhang mit der europäischen Gemeinschaftsproduktion im Flugzeugbau und dem Austausch von Komponenten zwischen den Produktionsstandorten. Zweitwichtigster Abnehmer war das Vereinigte Königreich, das Waren im Wert von fünf Mrd. Euro aus Hamburg bezog. Mit den Niederlanden, Dänemark, Polen, Italien und Belgien finden sich fünf weitere EU-Länder unter den zehn wichtigsten Exportpartnern Hamburgs.

Einen wachsenden Anteil am hamburgischen Auslandsabsatz haben außer-europäische Länder. China stand unter den Exportkunden Hamburgs im vergangenen Jahr mit Warenbezügen im Wert von 4,36 Mrd. Euro an dritter Stelle vor den Vereinigten Arabischen Emiraten (3,42 Mrd. Euro). Wichtigster Handelspartner der Hansestadt auf dem amerikanischen Kontinent sind die Vereinigten Staaten. Die USA nahmen im vergangenen Jahr Waren im Wert von 3,41 Mrd. Euro aus der Hansestadt ab. Flugzeuge und Flugzeugteile machten den größten Teil der Exporte in diese Länder aus.

Deutlich zurückgegangen sind im vergangenen Jahr die Ausfuhren nach Russland. Die Russische Föderation, 2013 noch unter den Handelspartnern Hamburgs auf Rang 9 notiert, bezog im Jahr 2014 Produkte im Wert von 786 Mio. Euro aus Hamburg und damit 21 Prozent weniger als im Vorjahr. Zu den Hauptexportwaren Hamburgs nach Russland zählen Luftfahrzeuge, Maschinen und Fördermittel sowie Mineralölerzeugnisse.

b. w.

---

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt  
für Hamburg und Schleswig-Holstein  
Anstalt des öffentlichen Rechts  
Sitz Hamburg  
Standorte: Hamburg und Kiel  
Vorstand: Helmut Eppmann  
Internet: [www.statistik-nord.de](http://www.statistik-nord.de)

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg  
Telefon: 040 42831-0, Fax: 040 42831-1700  
E-Mail: [poststelle@statistik-nord.de](mailto:poststelle@statistik-nord.de)  
Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel  
Telefon: 0431 6895-0, Fax: 0431 6895-9498  
E-Mail: [poststelleSH@statistik-nord.de](mailto:poststelleSH@statistik-nord.de)

Bankverbindung:

Bundesbank Hamburg  
BLZ: 200 000 00  
Kontonummer: 20001562

IBAN = DE12 2000 0000 0020 0015 62  
BIC = MARKDEF1200

### Die zehn wichtigsten Bestimmungsländer der Ausfuhr Hamburgs 2014

Rang 2014	Land	Ausfuhr in Mio. Euro in 2014	Rang 2013
1	Frankreich	13 519	1
2	Vereinigtes Königreich	4 978	2
3	China <sup>1</sup>	4 361	3
4	Verein. Arabische Emirate	3 421	4
5	Vereinigte Staaten (USA)	3 413	5
6	Niederlande	2 155	6
7	Dänemark	1 413	13
8	Polen	1 155	8
9	Italien	954	10
10	Belgien	907	11

<sup>1</sup> einschließlich Hongkong

#### Kontakt:

Dr. Jürgen Delitz

Telefon: 040 42831-1847

E-Mail: [Pressestelle@statistik-nord.de](mailto:Pressestelle@statistik-nord.de)

#### Fachlicher Ansprechpartner:

Ulrich Wiemann

Telefon: 040 42831-1636

E-Mail: [ulrich.wiemann@statistik-nord.de](mailto:ulrich.wiemann@statistik-nord.de)